

Pressemitteilung

Kunstsammlungen & Museen

16. Mai 2022

Benefizauktion „Kunst für die Kunst“

Versteigerung von mehr als 90 hochwertigen Kunstobjekten zugunsten der Supraporten im Schaezlerpalais

- **Auktionstermin am 20. Mai 2022, ab 15 Uhr im Café und Liebertzimmer**
- **Mehr als 90 Kunstobjekte**
- **Kunst ist Spende von Sammler-Ehepaar**
- **Unterschiedliche Stile und Formate**
- **Vorbesichtigung bis 20.Mai, Di-So von 10-17 Uhr**
- **Viele Startgebote bei 10 Euro**
- **Kooperation mit Altaugsburg Gesellschaft**
- **Erlös für Erhalt der Supraporten im 2. Stock**

Nach einer mehr als dreiwöchigen Vorbesichtigung findet am kommenden Freitag, 20. Mai, ab 15 Uhr im cafe und Liebertzimmer des Schaezlerpalais die Benefizauktion statt. Unter den Hammer kommen mehr als 90 hochwertige Gemälde, Grafiken und Antiquitäten Der Erlös fließt in die Restaurierung der Supraporten im 2. Stock des Schaezlerpalais.

Kunst ist Spende von Sammlerehepaar

Die hochwertigen Kunstobjekte, welche den Kunstsammlungen und Museen eigens für die Auktion gespendet wurden, stammen aus der Sammlung eines privaten Gönnerhepaars. Auch die Altaugsburg Gesellschaft unterstützt die Auktion. Kunstsammlungsdirektor Dr. Christof Trepesch: „Die Auswahl der Kunstwerke, die vor allem aus dem 20. Jahrhundert stam-

Link:

www.kmaugsburg.de/benefizauktion

Anhang

1 Bild

Kontakt für Rückfragen:

Kunstsammlungen&Museen
Augsburg
Leitung Strategische Kommunikation
Monika Harrer-Jalsovec, Telefon: 0821 324-4106
Mail: kommunikation-kusa@augsburg.de

Pressemitteilung

men, repräsentieren ein breites Spektrum an Stilen und Formaten. Da ist bestimmt für jeden etwas dabei. Machen Sie mit und tun Sie sich und der Kunst etwas Gutes!“

Auktion am 20. Mai um 15 Uhr

Die Benefizauktion mit Auktionator Georg Rehm geht am Freitag, 20. Mai, um 15 Uhr ausschließlich live in den Räumen im Erdgeschoss des Schaezlerpalais über die Bühne.

Vorbesichtigung läuft bis zur Auktion

In einer Ausstellung können die Kunstobjekte im Café und Liebertzimmer des Schaezlerpalais noch bis zum 20. Mai um 12 Uhr vorbesichtigt werden. Viele Startgebote liegen bei 10 Euro. An der Kasse können auch schriftliche Gebote abgegeben werden.

Erlös für Erhalt der Supraporten im 2. Stock

Der gesamte Erlös der Benefizauktion „Kunst für die Kunst“ wird für die Restaurierung der Supraporten im Schaezlerpalais verwendet. Für die Ausstattung des 1765 bis 1770 erbauten Schaezlerpalais schuf der Maler Joseph Christ insgesamt 68 dieser querformatigen Ölgemälde, die zur Anbringung über den Türen bestimmt waren. Von diesen sogenannten „Supraporten“ (lat. supra = über; porta = Tür) sind heute noch 65 Exemplare in den beiden Obergeschossen erhalten. Benedikt Adam Liebert, der Bauherr des Schaezlerpalais, demonstrierte in seinen Wohn- und Privatgemächern im 2. Stock seine Verbundenheit zur Freien Reichsstadt Augsburg mit Episoden aus

Pressemitteilung

der Stadtgeschichte. Die Darstellungen basieren auf Zeichnungen Gottfried Eichlers d. J., die kurz zuvor in Form von Kupferstichen in Paul von Stettens „Vorstellungen der Geschichte der Reichsstadt Augsburg“ erschienen waren. Sie setzen zeitlich mit der „Lebensart der Vindeliker“ noch vor der Stadtgründung an und enden praktisch in der damaligen Gegenwart – mit der Darstellung einer „Vornehmen Hochzeit in Augsburger Kleidertracht im Jahre 1762“. Die Restaurierung letzterer soll durch den Erlös der Auktion finanziert werden.

Anhang: 3 Bilder

Bild: In der Benefizauktion „Kunst für die Kunst“ am 20. Mai ab 15 Uhr versteigern die Kunstsammlungen & Museen mehr als 90 Kunstobjekte zugunsten der Supraporten im Schaezlerpalais.

Bildnachweis: Monika Harrer/ Kunstsammlungen & Museen Augsburg

Bild Supraporte aus dem Schaezlerpalais: Joseph Christ (1731–1788)

Vornehme Hochzeit in Augsburger Kleidertracht im Jahre 1762

Öl auf Leinwand, um 1770 (179 x 77 cm)

Teil der originalen Ausstattung des Schaezlerpalais | Inv. Nr. 12229

Bildnachweis: Kunstsammlungen & Museen Augsburg

Das beigefügte Bild darf (Die beigefügten Bilder dürfen) ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.

Pressemitteilung

Stella Plazibat/Elisabeth Rosenkranz

Pressesprecherin der Stadt Augsburg